

ISS, WAS UMDIE ECKE WÄCHST!

REGIONALITÄT VERSTEHEN



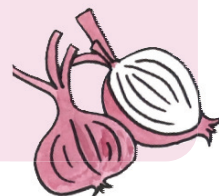
„Regional einkaufen“ heißt Produkte aus der näheren Umgebung zu kaufen.

Bei der Regionalität sollten wir aber nicht nur an die Landwirtschaft denken, sondern die ganze **regionale Wertschöpfungskette** beachten. Dazu gehören auch Bäckereien, Metzgereien und andere verarbeitende Betriebe sowie der Handel. Regional einkaufen nützt uns, der heimischen Wirtschaft und unserer Umwelt.

Regional einkaufen bedeutet vor allem bei Gemüse und Obst, saisonal einzukaufen. Nur wer die Erntezeit beachtet, findet auch wirklich frisches Obst und Gemüse aus der Region. Und umgekehrt sind regionale Lebensmittel oft saisonal.

VORTEILE:

- Regionale Lebensmittel sind frisch, haben einen hohen Nährwert und sind günstig in ihrer Haupterntezeit bzw. Hochsaison
- Regionale Lebensmittel kaufen heißt aber auch, dass...
 - ... ein hoher Standard beim Tier- und Arbeitsschutz eingehalten wird.
 - ... Betriebe aus der Nachbarschaft gefördert und Arbeitsplätze erhalten werden.
 - ... die kurzen Transportwege vom Bauernhof zum Wochenmarkt oder zum Handel den CO₂-Ausstoß reduzieren.
 - ... die Tiere auf heimischen Weiden unsere Kulturlandschaft erhalten.



JETZT DU!

Deine Aufgaben:

- Lies den Text im oberen Feld gut durch.
- Scanne den QR-Code und lies das Arbeitsblatt „Wie erkennt man regionale Produkte“ durch.
- Scanne den unteren QR-Code und schau auch das Arbeitsblatt „Sommer wie Winter?“ an.



Bearbeite jetzt dein Lapbook:

- Wo kannst du regionale Lebensmittel kaufen? Trage dein Ergebnis im Lapbook ein.
- Birnen aus deiner Umgebung oder aus fernen Ländern? Entscheide dich und begründe.
- Wo kauft ihr euer Obst und Gemüse ein? Und wo ist es gewachsen?
- Findest du ein Nahrungsmittel aus der Region, das du vorher nicht gekannt hast?

Du bist jetzt Experte!

- ✓ Du weißt, welche Vorteile der regionale Einkauf bietet.
- ✓ Du weißt, wo du regionale Lebensmittel kaufen kannst.

